

Newsletter Mai 2021

FAMILIENINFO
MECKLENBURG-VORPOMMERN

LEICHTE SPRACHE

Wonach suchen Sie?

MEINE LEBENS-LAGE ▼ TREFFPUNKTE ▼ FAMILIENLEISTUNGEN BLOG

Interaktive Karte für Familien

Willkommen auf dem Familienportal für MV

Informationen für Familien - in allen Lebenslagen

Wonach suchen Sie?

Suche starten

FamilienInfo MV im neuen Gewand...

Vor einem Jahr - zum Aktionstag für Familie - sind wir mit unserem neuen Familieninformationsportal für Mecklenburg-Vorpommern „FamilienInfo MV“ online gegangen. Seitdem ist viel passiert. Auf unserer Internetseite und unseren Social Media Kanälen bei Facebook (@familieninfomv) und Instagram (familieninfo_mv) haben wir euch zu aktuellen Themen und mit zahlreichen Informationen rund um das Familienleben in M-V auf dem Laufenden gehalten.

Um unseren ersten Geburtstag gebührend zu feiern, haben wir unsere

Internetseite weiter optimiert. Und ganz +++NEU+++ gibt es jetzt ein erstes Unterportal auf unserer Internetseite. Ab sofort finden Sie den Landkreis Rostock mit seinem eigenen Familienservice bei uns. Schauen Sie gen auf unsere [Homepage...](#)

PS: Ab sofort bekommen Sie die FamilienInfo MV auch auf die Ohren - der Funkspot läuft bei Ostseewelle Hitradio Mecklenburg-Vorpommern.

Aus dem Sozialministerium...

Inklusion muss die Köpfe der Menschen erreichen

Der Landtag hat das "Dritte Gesetz zur Änderung des Landesbehindertengleichstellungsgesetzes (LBGG M-V)" beschlossen. Sozialministerin Stefanie Drese sieht in der Weiterentwicklung des LBGG einen weiteren Schritt zur Verwirklichung gleichberechtigter gesellschaftlicher Teilhabe. Zur vollständigen Verwirklichung seien jedoch kurz- und mittelfristig noch weitere spürbare Maßnahmen erforderlich. „Und zwar auf allen Ebenen und in allen Bereichen, egal, ob es um die Barrierefreiheit beim Bauen, im öffentlichen Personenverkehr oder im Internet geht, oder um die gegenseitige Einbeziehung beim gemeinsamen Lernen, beim gemeinsamen Leben, beim gemeinsamen Arbeiten“, so Drese.

Pressemitteilung; Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung MV; 05.05.21

Konstituierung 1. KITA-Landeselternrat

Erstmalig wurde auf Landesebene eine Interessenvertretung der Eltern von Kindern in der Kindertagesförderung gegründet. Heiner Rebschläger aus dem Landkreis Vorpommern-Rügen ist Vorsitzender des KITA-Landeselternrates Mecklenburg-Vorpommern. Ministerin Drese sicherte zu, den KITA-Landeselternrat über alle wesentlichen, die Kindertagesförderung betreffenden Angelegenheiten zu informieren und ihn anzuhören. Drese:

„Mir ist es ein sehr wichtiges Anliegen, gemeinsam mit dem Landeselternrat die Qualität unserer Kindertagesförderung und die Elternpartnerschaft im Land weiter voranzubringen.“

*Pressemitteilung; Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung MV;
21.05.21*

Aktuelle Studie zur Elternzeitnahme von Müttern und Vätern in MV

Im Rahmen der Kommunikationsinitiative „Apropos Partnerschaft- Macht´s gemeinsam!“ hat das Landeszentrum für Gleichstellung und Vereinbarkeit in M-V wissenschaftlich untersucht, welche Faktoren die Elternzeitnahme von Müttern und Vätern in Mecklenburg-Vorpommern beeinflussen. Dazu wurde eine Befragung durchgeführt, Daten analysiert und eine Studie erstellt. „Für uns in Mecklenburg-Vorpommern ist mehr Partnerschaftlichkeit ein ganz wichtiges Thema“, betont Gleichstellungsministerin Stefanie Drese. "Es gehe u.a. darum, bezahlte Arbeit und unbezahlte Sorgearbeit zwischen Frauen und Männern ausgewogen und besser aufzuteilen. Zugleich müssten dafür die öffentliche Infrastruktur und externe Dienstleistungen zu Verfügung gestellt sowie die Rahmenbedingungen angepasst werden. Im Jahr 2020 betrug der Anteil der Männer in MV an den Beziehern von Elterngeld 23,2 Prozent. Auch wenn die Zahl langsam steigt, sind wir noch lange nicht bei einer partnerschaftlichen Teilung der Erwerbs- und Sorgearbeit. Wir müssen weiter daran arbeiten, dass Väter mehr und längere Elternzeit nehmen", so Drese.

*Pressemitteilung; Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung MV;
21.05.21*

Weitere Neuigkeiten aus der Landesregierung

AzubiTicket MV wird immer beliebter

365 Tage Bus und Bahn fahren in ganz MV für einen Euro am Tag - das AzubiTicket MV macht's möglich. Seit Januar 2021 ist dieses Angebot im Land buchbar. 2.457 digitale Tickets wurden bislang verkauft. Das AzubiTicket MV ist landesweit in allen Bussen, Bahnen und Fähren (2. Klasse) des Öffentlichen Personen-nahverkehrs gültig. Antragstellung, Kauf und Nutzung erfolgen komplett digital.



[Link: AzubiTicket MV](#)

Lern- und Förder-programm für Schüler*innen

Schüler*innen, die in MV eine allgemeinbildende Schule oder ein Fachgymnasium besuchen, können bis zu 30 Förderstunden in Anspruch nehmen. Das kann sowohl während der Schulzeit zusätzlich zum Unterricht als auch während der Ferien passieren. Das Land fördert jede Stunde mit bis zu 12,50 Euro. Beim Landesförderinstitut kann ab sofort ein [Berechtigungsschein](#) angefordert werden.



[Link: Pressemitteilung](#)

"Anti-Mobbing-Strategie" für Schulen vorgelegt

Die Handreichung „Kein Platz für Mobbing!“ gibt Lehrkräften, Schüler*innen und Eltern wichtige Hinweise an die Hand. Sie zeigt auf, wie Mobbing im Schulalltag erkannt werden kann, wie Schulen dem vorbeugen können und liefert praktische Hilfestellung zum Umgang mit Gewalt- und Mobbingvorfällen.



Gleichzeitig schafft das Land eine Leitstelle für die Ersthilfe bei Vorfällen und mobile Teams.

[Link: Handreichung](#)

Lokale Bündnisse für Familie

Jetzt bewerben: Kreativste Bündnis-Idee gesucht

Die großartige Arbeit der Lokalen Bündnisse auch unter den pandemiebedingten Herausforderungen sollen anlässlich des Aktionstages mit einem bundesweiten Foto-Wettbewerb sichtbar gemacht werden.

Welche Idee haben Sie, um den Zusammenhalt mit und für Familien zu stärken? Womit zeigen Sie, dass Sie weiterhin für Familien da sind? Wie schaffen Sie Verbindungen? Schicken Sie bis zum 8. Juni 2021 Ihre

[kreativste Bündnis-Idee](#).

Lokales Bündnis für Familie Erfurt als "Bündnis des Monats Mai" ausgezeichnet

Mit vielfältigen Angeboten unterstützen die Bündnispartner*innen Familien in Erfurt dabei, auch in Zeiten der sich rasch verändernden Arbeitswelt, Beruf und Familie gut zu vereinbaren. Damit Kinder vor und nach dem gemeinsamen Familienurlaub die Ferienzeit gut betreut verbringen können, hilft die Sommerschule berufstätigen Eltern bei der Organisation einer anspruchsvollen Ferienbetreuung. Das Ferienangebot richtet sich an alle Eltern, die an einer Betreuung zu Ferienzeiten interessiert sind. Dank finanzieller Unterstützung können auch Kinder aus sozial schwachen Familien an unserer Sommerschule teilnehmen. Seit über 20 Jahren gibt es den Erfurter Familienpass. Das Jugendamt der Stadtverwaltung Erfurt entwickelt den Familienpass kontinuierlich weiter, um ihn an den Wünschen der Erfurter Familien auszurichten.

[Erfahren Sie mehr über das Bündnis des Monats...](#)

Ein Blick in die Praxis...

Das Kultur-Mobil der [KULTURBÖRSE Gnoien](#) ist bunt und fährt über Land, um kleine oder große Menschen zur Kultur zu bringen. Auch das Generationen-Café öffnet wieder seine Türen und freut sich auf zahlreiche Besucher*innen.



Aktionstage in den Mehrgenerationenhäusern

Um die Vielfalt und Kreativität der Mehrgenerationenhäuser bundesweit sichtbar zu machen, finden jedes Jahr die „Aktionstage Mehrgenerationenhaus“ statt. An diesen Tagen laden bundesweit Häuser zu besonderen Veranstaltungen ein. Die Aktionstage starten am „Tag der Nachbarn“ am 28. Mai. Mit einem vielseitigen Programm präsentieren die Mehrgenerationenhäuser ihr buntes Angebot, das für alle Generationen offensteht. Bei den Aktionstagen können Neugierige die Häuser kennenlernen und mit Verantwortlichen und ehrenamtlich Engagierten ins Gespräch kommen.

Ein kleiner Einblick über die Aktionen in den MGH's in MV

Die Mitarbeiter*innen vom [Mehrgenerationenhaus in Ludwigslust](#) sind am Tag der Nachbarn mit Stadtgänger-Jacken unterwegs und verteilen Stifte und Klebezettel mit der Bitte Nachbarn einen Gruß oder eine Botschaft an die Tür zu kleben. Das [Mehrgenerationenhaus Neustrelitz](#) lädt in der Zeit von 10-12 Uhr zu einem Hinterhof-Konzert und das [Mehrgenerationenhaus Aktion Sonnenschein in Greifswald](#) möchte mit Sonnenblumen und bunt gestrickten Schals die Nachbarschaft verschönern. Das [Mehrgenerationenhaus in Parchim](#) freut sich auf Nachbarschaftsgespräche an der Feuerschale. Das [Mehrgenerationenhaus in Rostock Lütten-Klein](#) lädt die Nachbarn zu einem „Pflanzenkreisel“ ein. Alle sind eingeladen, eine Topfpflanze, Gartenpflanze oder Blumensamen, die man verschenken möchte vorbeizubringen. In der

KULTURBÖRSE in Gnoien steht Bewegung im Mittelpunkt - Raus aus dem Sessel, runter vom Stuhl!

Hier sind Sie gefragt...



In Zusammenarbeit mit Berufspädagogik-Studentinnen der Hochschule Neubrandenburg führt die Familienbildungsstätte in Waren derzeit eine Online-Umfrage durch. Damit sollen die Angebote verbessert und besser auf die Wünsche der Zielgruppe angepasst werden. Die Umfrage dauert nur 10 Minuten, ist natürlich anonym und freiwillig. Die [Umfrage](#) kann gern geteilt werden!

Ehrenamt im Fokus

Ehrenamtskarte MV wächst

Anfang Mai konnte die 3.000 [EhrenamtsKarte MV](#) ausgehändigt werden. Für Sozialministerin Stefanie Drese ist diese in den letzten Monaten weiter stark gestiegene Zahl ein deutliches Zeichen für die Akzeptanz der landesweiten Bonuskarte. An den Erhalt der Ehrenamtskarte MV sind einige Voraussetzungen geknüpft, wie z.B. mindestens fünf Stunden pro Woche bzw. 250 Stunden im Jahr ehrenamtliches Engagement. „Wir wollen mit den Kriterien sicherstellen, dass die Ehrenamtskarte keine Massenware ist, sondern eine Würdigung und ein Dankeschön für stark bürgerschaftlich engagierte Menschen in unserem Land. Das gelingt sehr gut. Dieser Ansatz trifft auf hohe Zustimmung bei den Ehrenamtlichen“, so Drese. Mit der Ehrenamtskarte MV können Berechtigte Rabatte oder

besondere Leistungen bei teilnehmenden Unternehmen, Freizeitstätten, Einrichtungen, Institutionen und Vereinen erhalten.

Digitale Engagement-Fachtage Mecklenburg-Vorpommern

Unter dem Motto „Krise – Umbruch – Aufbruch!“ fanden vom 26. bis 28. Mai die [Engagement-Fachtage](#) statt. „In diesem Jahr standen die Engagement-Fachtage unter dem Zeichen des Wandels“, sagte Drese. Nicht erst durch die Pandemie gebe es das Problem des Generationenwechsels im Ehrenamt. „Um weiterhin Menschen für das Ehrenamt zu gewinnen, ist es notwendig, neue Ansätze ehrenamtlicher Tätigkeiten, neue Rahmenbedingungen und neue, digitale Beteiligungswerkzeuge zu diskutieren. Das können zum Beispiel digitale Tools oder neue Formen der Mitgliederbeteiligung sein“.

1.000 zertifizierte Nachbarschaftshelfer*innen in MV

„Die ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe ist ein Erfolgsmodell für unser Land“, betonte Sozialministerin Stefanie Drese. „Trotz der Corona-Pandemie ist das Interesse sehr groß und es konnten kontinuierlich, meist online, Schulungen angeboten werden“, so Drese. [Ehrenamtliche Nachbarschaftshelfer*innen](#) können ausgewählte niedrigschwellige Leistungen zur Unterstützung im Alltag für Pflegebedürftige im Rahmen einer Einzelbetreuung erbringen. Dazu gehören etwa Haushaltshilfen, die Begleitung zum Arzt oder Behörden, Vorlesen und Spazieren gehen. Voraussetzung für ehrenamtliche Nachbarschaftshelfer*innen ist die Absolvierung eines Grundkurses im Umfang von acht Unterrichtsstunden und die Registrierung bei den Landesverbänden der Pflegekassen in MV. Unterstützt werden dürfen höchstens zwei anspruchsberechtigte Personen in einem Umfang von insgesamt höchstens 25 Stunden je Kalendermonat mit einer Aufwandsentschädigung von maximal acht Euro je Stunde.

Unter der Lupe...

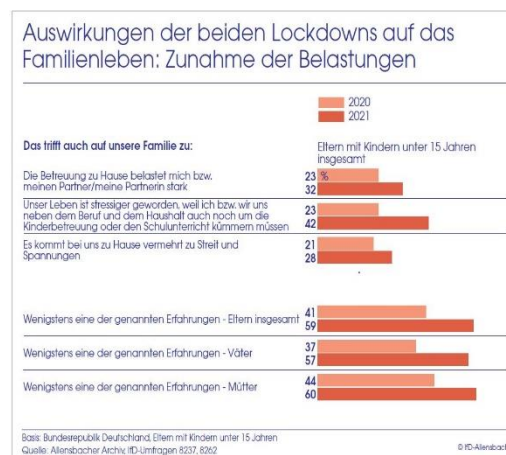
"Wegweiser Demenz"

Das Online-Portal "[Wegweiser Demenz](#)" des Bundesfamilienministeriums informiert und unterstützt Menschen mit Demenz und deren Angehörige. Seit dem 25. Mai erscheint die Website in einer neuen, modernen Optik und mit aktualisierten Inhalten. Zudem wurde die Website für die Nutzung mit dem Smartphone optimiert, es wurden Hürden für eine barrierefreie Nutzung abgebaut und neue Themenbereiche eingepflegt.



Eltern in der Corona-Krise

Wie sind Familien in Deutschland bislang durch die Corona-Pandemie gekommen? Zwei [repräsentative Befragungen](#) von Eltern mit Kindern unter 15 Jahren aus dem Frühjahr 2020 und vom Jahresanfang 2021 zeigen die unterschiedlichen Erfahrungen von Eltern im Familienalltag, im Beruf und mit ihrer wirtschaftlichen Situation. Die Allensbach-Befragungen offenbaren eine zunehmende Erschöpfung bei den Familien.



Wissenswertes zusammengetragen

BeLa - Beratungsstellen für Betroffene von häuslicher Gewalt

Die [Beratungsstelle BeLa](#) bietet Beratung und Unterstützung bei der Bewältigung aktueller oder zurückliegender Gewalterfahrungen in Partnerschaft und familiärem Umfeld. Beratungsstellen gibt es in Rostock und Stralsund.

Bewerbung für den Kita-Preis

Der Deutsche Kita-Preis ist ein Preis für jede Kindertageseinrichtung und jedes lokale Bündnis in Deutschland. Bei der Preisträger-Auswahl zählen auch gute Prozesse und nicht nur gute Ergebnisse. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 15. Juli 2021. Informationen zum Bewerbungsprozess und die FAQ erhalten Sie über das [Portal zum Wettbewerb](#).

SchülerFerienTicket MV

Das [SchülerFerienTicket MV 2021](#) ist gültig vom 19.06. – 01.08.2021. Für einen Preis von 31 € können Schüler*innen unser Bundesland mit Bus und Bahn bereisen. Das Ticket gilt für Schüler*innen öffentlicher, staatlich genehmigter oder staatlich anerkannter privater allgemein bildender Schulen sowie von Fachgymnasium und Fachoberschulen (ohne Berufsabschluss) gegen Vorlage eines Schüler*innenausweises bzw. eines vergleichbaren Berechtigungs-nachweises.

Studie zur internationalen Jugendarbeit in M-V

Seit Dezember letzten Jahres wird für Mecklenburg-Vorpommern eine Studie zur internationalen Jugendarbeit durchgeführt. Sie knüpft an die Zugangsstudie zum internationalen Jugendaustausch von 2019 an. Ziel ist es, die Bedarfe der Praxis vor Ort zu identifizieren und besser zu verstehen. Förderliche Rahmenbedingungen für die internationale Jugendarbeit in M-V sollen so abgeleitet werden. Informationen zur Studie unter: [Landesjugendring Mecklenburg-Vorpommern](#)

WIEHIN – ein Kreativwettbewerb für Kinder und Jugendliche

„WIEHIN?“ ist ein [Kreativwettbewerb](#) zum Thema ländliche Mobilität. Gefragt sind kreative Ideen, wie man von A nach B, von B nach D oder von D zurück nach A kommt. Kurz gesagt sollen sich im Rahmen von "WIEHIN?" Kinder und Jugendliche im Alter von 5-21 Jahren kreativ mit dem Thema der Mobilität im ländlichen Raum auseinandersetzen.

Aktionsprogramm Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche

Das [Aktionsprogramm](#) besteht aus einem Nachholprogramm für pandemiebedingte Lernrückstände und einem umfangreichen Maßnahmenpaket zur Unterstützung der sozialen Kompetenzen und der allgemeinen Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen. Das vom Bund aufgelegte Aktionsprogramm hat vier Säulen:

- Abbau von Lernrückständen
- Maßnahmen zur Förderung der frühkindlichen Bildung
- Unterstützung für Ferienfreizeiten und außerschulische Angebote
- Kinder und Jugendliche im Alltag und in der Schule begleiten und unterstützen

Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder

Mit dem [Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung](#) für Kinder im Grundschulalter kann endlich eine Betreuungslücke geschlossen werden, die nach der Kita für viele Familien wieder aufklafft, wenn die Kinder eingeschult werden. Ab August 2026 sollen zunächst alle Kinder der ersten Klassenstufe einen Anspruch darauf haben, ganztägig gefördert zu werden. Der Anspruch wird in den Folgejahren um je eine Klassenstufe ausgeweitet. Damit hat ab August 2029 jedes Grundschulkind der Klassenstufen 1-4 einen Anspruch auf ganztägige Betreuung.

Digitaler Zugang zu Familienleistungen

Durch eine umfassende Digitalisierung von Verwaltungsdienstleistungen im Bereich Familie und Kind werden antragstellende Bürger*innen in Zukunft entlastet. Das bundesweit geltende Onlinezugangsgesetz (OZG) schreibt vor, dass bis Ende 2022 alle [Verwaltungsdienstleistungen online](#) zur Verfügung stehen müssen. Im Themenfeld „Familie und Kind“ werden 21 verschiedene Verwaltungsleistungen digitalisiert, die für Bürger*innen zum Beispiel bei einer gewünschten Schwangerschaft, bei der Geburt oder Adoption eines Kindes, im Kontext der Eheschließung oder im Bereich Vaterschaft, Unterhalt und Sorgeerklärung wichtig sind.



Termine und Veranstaltungen

- Neubrandenburger [Jugendmedienfest](#) (2.-4. Juni)
- [Frauenbildungsnetz MV](#): "Weniger Stress im Homeoffice" (4. Juni, 12-14.30 Uhr)
- [4. Bundeskongress Elternbegleitung](#) (9.-10. Juni)
- [13. akzept Kongress](#) "Barrieren in der Gesundheitsversorgung Drogenabhängiger überwinden" (10.-11. Juni)
- [Forum Familienbildung](#): Familienbildung unter der Lupe - Familienbildung im Gespräch mit Wissenschaft und Forschung (11. Juni, 10 - 12 Uhr)

- [Forum Familienbildung](#): Online-Fachtagung "Familienbildung für ALLE?! Zwischen Anspruch und Wirklichkeit" (14.-15. Juni)
- Schabernack e.V.: "Hallo Welt! Ich bin da!" [Fachtag digital](#) zum Thema: Kinder in der Kita in MV (15. Juni)
- [familienbildung deutschland](#): Online-Seminare im Juni

Save the date: "[Butter bei die Fische - JUGEND TISCHT AUF!](#)" am 14. September im Schweriner Schloss

Die NØRD: Wissen, was los ist – Digitalisierung auf einen Blick!

14 Tage (31.5. - 14.6.) geballte Ladung Wissen, Erfahrungsaustausch und Netzwerk zur digitalen Entwicklung in MV.

[Thementage und Programmüberblick](#)



Folge uns auch auf social media



Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

ISBW gGmbH
Diana Wienbrandt
Markt 12
17235 Neustrelitz
Deutschland

03955584039